

Erster RG Gruppenwettkampf seit langem

In Seuzach fanden sich am Wochenende vom 29./30.Mai fast 200 Gymnastinnen aus diversen Ostschweizer RG Vereinen ein, um an den Zürcher Kantonalmeisterschaften im Einzel und endlich wieder einmal mit der Gruppe um Medaillen zu kämpfen.

Eine 2,5 minütige Gruppenübung mit dem Ball einzustudieren und zu üben benötigt viel Ausdauer und einen grossen Einsatz. Nach monatelangen Trainings war die Spannung bei den Diepoldsauerinnen Kim Frei, Jana Sieber, Nicole Kellenberger, Lena Hofstetter und Andjela Vukovic gross, wie wohl die Übung bei den Kampfrichterinnen ankommt und welche Note sie erhalten. Auch wenn nicht alles nach Wunsch lief, durften sie als Belohnung für ihren unermüdlichen Einsatz die Silbermedaille in Empfang nehmen.

Im jungen Alter von 7 oder 8 Jahren bereits vor Publikum alleine aufzutreten, benötigt viel Mut und natürlich gehört eine gewisse Anspannung dazu. Bei allen Rheintalerinnen war die grosse Freude am Sport spürbar und trotz Nervosität erkennbar. Nur wenige Zehntel hinter Sarina Hagen aus Berneck auf Rang 24 folgten die Diepoldsauerinnen mit Mayleen Hutter, 26, Magdalena Maric 27, Victoria Sieber 31 und Lorisa Thaqi 32. In dieser Kategorie waren insgesamt 34 Gymnastinnen am Start.

Die 45 Mädchen im P2, welche je eine Übung mit und ohne Gerät präsentierten, wurden in zwei Jahrgangskategorien aufgeteilt. Bei den Jüngeren klassierten sich Malou alt, Diepoldsau und Elina Sylejmani aus Berneck mit den Plätzen 11 und 14 im Mittelfeld. Fiona Hauser, Berneck und Anna-Lena Keller aus Diepoldsau klassierten sich mit ihren Rängen 12 +15 bei den älteren Gymnastinnen ebenfalls im Mittelfeld. Die weiteren Klassierungen sind: Jaira Wellinger 19, Yalina Lins 21 und Lili Egger 23, alle Diepoldsau.

Einen der letzten Wettkämpfe in der Jugendkategorie hatten Mia Hutter, Berneck und Andjela Vukovic aus Diepoldsau. Nebst der Übung ohne Handgerät, was nur die Jugendmädchen vorturnen, präsentierten sie eine 1,5 minütige Übung mit den Keulen. Für Mia resultierte der 17.Schlussrang und für Andjela der 19.Platz.

Bei den ältesten P6 Mädchen waren mit Tina Schefer und Livia Federer zwei Berneckerinnen am Start, welche auf einen sehr gelungenen Wettkampf zurückblicken können. Mit fast fehlerfreien Übungen erreichten sie die Ränge 3, Tina und 5, Livia.

Leider einige Verluste, welche vom Kampfgericht streng bewertet werden, passierten den P5 Mädchen. Sara D'Armiento, Berneck, Kim Frei und Nicole Kellenberger, beide Diepoldsau erreichten mit ihren Übungen die Ränge 12, 13 und 14.

Die Berneckerin Lea Schefer im P5 national nutzte die letzte Gelegenheit, vor der Schweizer Meisterschaft nochmals Wettkampfroutine zu sammeln. Mit zwei guten Übungen gewann sie souverän. Am kommenden Wochenende gilt es für sie sowie für die G3 Gruppe an der SM in Genf Ernst, der Saisonhöhepunkt steht an.

Text und Foto: Mirjam Lehner

